Stadt Zürich
Gemeinderat

Stadt Zürich
Gemeinderat
Parlamentsdienste
Stadthausquai 17
Postfach, 8022 Zürich

T +41 44 412 31 10
gemeinderat@zuerich.ch
gemeinderat-zuerich.ch

Auszug aus dem Beschlussprotokoll
22. Sitzung des Gemeinderats vom 11. November 2026

947. 2026/270
Weisung vom 10.06.2026:
Kultur, Zürcher Hochschule der Künste, Museum für Gestaltung Zürich (Pavillon Le Corbusier), Beiträge 2027–2030

Antrag des Stadtrats

1. Für den Betrieb des Pavillon Le Corbusier wird der Zürcher Hochschule der Künste, Museum für Gestaltung, für die Jahre 2027–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 785 600.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem Betriebsbeitrag von Fr. 513 000.– sowie dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 272 600.–.
2. Der Betriebsbeitrag wird jährlich per 1. Januar an die Teuerung angepasst, erstmalig per 1. Januar 2028. Massgebend ist der prozentuale Wert des Teuerungsausgleichs, den die Stadt Zürich ihrem Personal im Vorjahr gewährt hat.
3. Weist die Stadt in der Rechnung ein Eigenkapital von weniger als 100 Millionen Franken aus, reduziert sich die Subvention analog Gemeinderatsbeschluss Nr. 1158/2019 (GR Nr. 2017/59).

Referat zur Vorstellung der Weisung: Roger Suter (FDP)

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1–3

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zu den Dispositivziffern 1–3.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung der Dispositivziffern 1–3.

Mehrheit:	Referat: Roger Suter (FDP); Urs Riklin (Grüne), Präsidium; Patrik Brunner (FDP) i. V. von Sabine Koch (FDP), Christine Huber (GLP), Serap Kahriman (GLP), Isabel Maiorano (AL), Selina Walgis (Grüne)
Minderheit:	Referat: Stefan Urech (SVP); Roger Bartholdi (SVP) i. V. von Sascha Rüegg (SVP)
Enthaltung:	Dafi Muharemi (SP), Dominique Späth (SP)
Abwesend:	Liv Mahrer (SP), Vizepräsidium; Maya Kägi Götz (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Für den Betrieb des Pavillon Le Corbusier wird der Zürcher Hochschule der Künste, Museum für Gestaltung, für die Jahre 2027–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 785 600.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem Betriebsbeitrag von Fr. 513 000.– sowie dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 272 600.–.
2. Der Betriebsbeitrag wird jährlich per 1. Januar an die Teuerung angepasst, erstmalig per 1. Januar 2028. Massgebend ist der prozentuale Wert des Teuerungsausgleichs, den die Stadt Zürich ihrem Personal im Vorjahr gewährt hat.
3. Weist die Stadt in der Rechnung ein Eigenkapital von weniger als 100 Millionen Franken aus, reduziert sich die Subvention analog Gemeinderatsbeschluss Nr. 1158/2019 (GR Nr. 2017/59).

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 18. November 2026 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 18. Januar 2027)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat